

## **„Lassen Sie sich von Profis helfen“**

***Innovations- und Netzwerkexperte Mark Doerbeck aus Stuttgart war zu Gast im Erfinderclub der WiR GmbH in Kißlegg***

**Ravensburg/Kisslegg** – Erfinder zu sein reicht leider nicht aus. Wer eine Geschäftsidee hat – und sei sie noch so Erfolg versprechend – steht zunächst vor einem schier unüberwindbaren Berg von Fragen, Aufgaben und finanziellen Herausforderungen. „Wenn Sie eine Erfindung gemacht haben, müssen Sie diese dringend schützen – und dafür braucht es Profis“, sagte Mark Doerbeck, Geschäftsführer der COMback Holding GmbH und Mitglied der bw.con, bei einem Treffen von rund 15 innovativen Menschen aus der Region Bodensee-Oberschwaben. Doerbeck war zu Gast beim monatlich stattfindenden Erfinderclub der WiR Wirtschafts- und Innovationsförderungsgesellschaft Landkreis Ravensburg mbH, um über Wege zur Verbesserung der Erfinderlage zu sprechen und Fragen zu beantworten.

Erfinder seien ganz besondere Menschen mit einer hohen Kreativität, die sich aber häufig abkapselten und nur schwer anderen Menschen gegenüber öffneten, gab Rolf Schiller, Vorsitzender des Erfinderclubs, zu bedenken. „Aus Angst vor Eifersüchteleien oder unseriösen Geschäftspartnern seien sie meist auf sich allein gestellt, wenn es um die Umsetzung oder Markteinführung einer innovativen Idee gehe. „Allein ist dies aber nicht zu schaffen“, warnte Doerbeck. Von 100 Anmeldungen habe nur 1 Prozent tatsächlich Erfolg, berichtete er. Wer eine Geschäftsidee habe, sollte sich unbedingt sehr früh beraten lassen – am besten von einem Spitzenanwalt. Dieser Schritt sei unverzichtbar und koste viel Geld, berge aber trotzdem leider keine Erfolgsgarantie. Gerade Erfinder täten sich oft schwer mit der Finanzierung einer Ideenumsetzung, da die Geschäftsidee oft nicht richtig „rüber gebracht“ werde. Ein stimmiger Businessplan sowie der Aufbau von Netzwerken und Marktstrukturen seien daher unumgänglich, so Doerbeck. „Der Schritt vom Erfinder zum Unternehmer ist nicht einfach und mit einem Risiko lebt man immer. Suchen Sie sich daher professionelle Partner.“ Doerbeck empfahl, sich auf jeden Fall zuerst mit Gleichgesinnten vertrauensvoll zu beraten. Darüber hinaus gebe es zahlreiche Anlaufstellen, darunter die bw.con, die Wirtschaftsinitiative Baden-Württemberg: Connected e.V. - Technologie und Innovation für Baden-Württemberg ([www.bwcon.de](http://www.bwcon.de)), die vor allem kleinen und mittelständischen Unternehmen Hilfe und auch finanzielle Unterstützung biete. In diesem Netzwerk, so Doerbeck, hätten sich mehr als 5500 Experten aus über 600 engagierten Industrie- und Dienstleistungsunternehmen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammengeschlossen. „Die Initiative bietet seit über 15 Jahren eine Plattform für den Transfer von Erfahrungen, Wissen und Ideen.“ Firmengründer fänden dort Kontakt zu erfahrenen Managern, Mittelständler träfen auf Kooperationspartner aus großen Unternehmen und Experten arbeiteten gemeinsam an branchenübergreifenden Innovationen, berichtete Doerbeck und empfahl den Mitgliedern des Erfinderclubs eine Kontaktaufnahme. „Die Wahrscheinlichkeit, dass Sie ganz allein den großen Wurf landen, ist sehr gering“, warnte er. Auch einen Buchtipp hatte Doerbeck parat: „Innovation games: Creating Breakthrough Products Through Collaborative Play“ von Luke Hohmann von Addison-Wesley Professional sei für alle, die innovative Geschäftsideen hätten und deren Umsetzung anstrebten, absolut lesenswert. Das Buch beschreibe unterschiedliche Wege, um aus einer Idee ein Produkt oder eine Dienstleistung werden zu lassen.

Die WiR sei bei der Suche nach geeigneten Partnern gerne behilflich, sagte WiR-Projektleiterin Vera Holzner und verwies zudem auf den effektiven und regelmäßigen Erfahrungsaustausch unter Gleichgesinnten im Erfinderclub. Bei komplexen Erfindungen seien darüber hinaus Kooperationen mit Universitäten und Hochschulen denkbar. Auch hier könne die WiR Kontakte vermitteln und Türen öffnen.

*Verfasserin: Barbara Müller*

---

**INFO:** Der Erfinderclub der WiR tagt an jedem vierten Donnerstag im Monat um 19 Uhr im Hotel Gasthaus Ochsen, Herrenstraße 21, in 88353 Kißlegg. Informationen und Anmeldung unter Telefon 0751-35906-60, [www.wir-rv.de](http://www.wir-rv.de).

---

**Weitere Hinweise zum Innovationsnetzwerk in Baden-Württemberg:**

Sehen hier: <https://www.vc-bw.de/de/hightechgruenderszene/>. Dies ist nach ein Netzwerk verschiedener Disziplinen und von Beteiligungskapitalgebern in Baden-Württemberg.

**bwcon: Geschäftsstelle: Baden-Württemberg: Connected e. V.  
Breitscheidstraße 4 70174 Stuttgart**

Telefon [0711/18421-600](tel:0711/18421-600)  
Fax [0711/18421-699](tel:0711/18421-699)  
E-Mail [info@bwcon.de](mailto:info@bwcon.de)